

Liebe Eltern, liebe werdende Eltern,

Sie haben keine Hebamme für die Schwangerschaftsvorsorge, die Begleitung der Geburt an einem Ort Ihrer Wahl und/oder die Wochenbettbetreuung gefunden und dies, obwohl Sie ein Recht darauf haben!

Wir, die Elternprotestgruppe „Familien fordern Hebammen“ Jena/Weimar setzen uns gemeinsam mit der Rechtsanwältin Kirsten Etzbach, dem Rechtsanwalt Herrn Michael Etzbach und der Hebamme Brigitte Bremer aus Oberhausen/Essen mit Hilfe einer Sammelklage dafür ein, dass die genannte Betreuung und Begleitung wieder und weiterhin bundesweit gewährleistet ist.

Wir wissen, dass die Zeit der Schwangerschaft und mit einem Neugeborenen, eine Zeit voller Wunder und gleichzeitig oft auch anstrengend ist. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie trotzdem bereit wären, einen Teil dieser kostbaren Zeit dafür zu verwenden, an diesem Projekt mitzuwirken. Wir bemühen uns darum, den zeitlichen Aufwand für Sie so gering wie möglich zu halten und werden alles tun, um Sie bestens zu unterstützen. Es werden auf keinen Fall Fahrten zu Herrn Etzbach nach Oberhausen nötig sein.

Falls Sie Interesse haben, sich an einer Sammelklage zu beteiligen, besteht der erste Schritt darin, das folgende Formular auszufüllen. Ob Sie dann weitere Schritte mitgehen wollen, können Sie zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden. Das Ausfüllen des Formulars ist zunächst ein Bekunden Ihres Interesses. Ob Ihr Fall für uns geeignet ist, entscheidet sich später. Wir werden Sie dann ggfs. kontaktieren.

Wir bedanken uns sehr herzlich,

Kirsten Etzbach, Michael Etzbach und Brigitte Bremer
Elisabeth Broders und Myriam Schwarzer
(Elternprotestgruppe „Familien fordern Hebammen“ Jena/Weimar)

Bitte füllen Sie das folgende Formular aus und schicken Sie beide Seiten dieses Dokuments an uns. Senden Sie die zweite Seite gerne auch an Ihre Krankenkasse, um sie über die bestehende Situation bezüglich der Hebammenbetreuung zu informieren. Unsere Kontaktdaten lauten:

KANZLEI AM RUHRPARK
Michael Etzbach Rechtsanwalt
Kirsten Etzbach Rechtsanwältin
Kewerstr. 32
46049 Oberhausen
Telefon: (0208) 6 21 96 52
Telefax: (0208) 2 67 85
E-Mail - Adresse: etzbach@ob.kamp.net

Die Elternprotestgruppe erreichen Sie über sammelklage-elternprotest@web.de

Haben Sie oder Ihr/e PartnerIn eine Rechtsschutzversicherung?

Ja

Nein

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich – (Name, Vorname)

wohnhaft in (Anschrift, ggfs. Telefon, Mail)

.....

.....

suchte eine Hebamme. Mein Entbindungstermin ist/war der (TT/MM/JJ).

Ich habe keine Hebamme bekommen für (zutreffendes bitte ankreuzen)

- Vorsorge
- Wochenbettbetreuung
- (Beleg-)Hebamme

Ich möchte/wollte entbinden

- im Krankenhaus
- in einem Geburtshaus
- Hausgeburt

Folgende Hebammen habe ich angerufen und Absagen bekommen:

Name	Anschrift	Telefonnummer	Datum	Grund der Absage

Ort, Datum

Unterschrift